

Einsatz zahlt sich aus – Gaßbachtal beliebtes Ausflugsziel

Seit acht Jahren setzen sich die inzwischen über 800 Mitglieder des Stromberger Fördervereins für die Attraktivität des Gaßbachtals und vor allem auch den Erhalt und Unterhalt des Freibades ein. Die Bilanz kann sich sehen lassen: Aktionen wie der Tag am Wasser und der Rappelkistenflohmarkt sind inzwischen schon zur Tradition geworden und werden von Groß und Klein gerne besucht.

Die finanzielle Situation ist ebenfalls sehr zufriedenstellend, so ist das Jahr 2013 trotz geringerer Besucherzahlen die einnahmestärkste Saison seit 2006. Attraktivität ist das A und O, um noch mehr Besucher ins Stromberger Freibad zu locken. So laufen die Arbeiten seit Oktober auf Initiative des 2. Vorsitzenden Bruno Lenz auf Hochtouren. Entrümpelungsaktionen, neue Bepflanzungen und Gestaltung des kompletten Außengeländes, neue Bänke, Renovierungen und Verschönerungen – täglich waren 10 bis 15 Ehrenamtliche stundenlang vor Ort, um rechtzeitig zur Eröffnung alles perfekt vorzubereiten. Über 60 freiwillige Helfer waren es insgesamt, denen das hervorragende Ergebnis zu verdanken ist, von dem sich am Eröffnungstag am 30. März die Besucher überzeugen konnten. Besonders für die kleinen Schwimmer gibt es Neues zu entdecken: das bunte Piratenschiff hat nun noch mehr Spielgeräte, mit denen es garantiert nicht langweilig wird.



Bild v.l.: Dr. Rolf Becker und Bruno Lenz bedanken sich bei Klaus Baumert für sein Engagement für das Gaßbachtal.

Der Vorstand dankte den vielen freiwilligen Helfern und natürlich auch den Sponsoren, ohne deren Unterstützung das alles gar nicht möglich wäre. Die Arbeiten sind noch nicht beendet und so zählt man auch in Zukunft auf das Engagement der vielen Aktiven.

Nach dem Kassenbericht und der Entlastung des Vorstandes fanden Wahlen statt. Der 1. Vorsitzende Dr. Rolf Becker und der 1. Kassierer Josef Krause wurden in ihren Ämtern bestätigt. Beirat Klaus Baumert stand nicht mehr zur Wahl. Dr. Rolf Becker und Bruno Lenz bedankten sich bei ihm herzlich mit einem Präsent für seinen langen, persönlichen Einsatz für die Belange des Vereins. Als Beiräte fungieren nun Annette Lütkebomk, Thomas Kranz, Reinhard Niemann, Hans-Ulrich Remfert und Alfons Kleineberg.

